



Conseil d'Etat
Staatsrat

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

ANTWORT AUF DAS POSTULAT

Urheber Le Centre, durch Edouard Rey, Maxime Moix, Christelle Farquet und Nicolas Bonvin
Gegenstand **Dekarbonisierungsplan für unsere Buslinien**
Datum 16.09.2022
Nummer **2022.09.391**

Auf der Grundlage der 2021 vom Kanton Wallis durchgeführten Studie zur Dekarbonisierung des öffentlichen Strassenverkehrs wurde eine Prioritätenliste der zu dekarbonisierenden Linien erstellt und an die Transportunternehmen zur Prüfung und Validierung weitergeleitet.

Es gilt zu bedenken, dass das Tempo für die Ersetzung der Busse mit Verbrennungsmotor von den folgenden Faktoren abhängt:

- auf dem Markt erhältliche Fahrzeugtypen mit alternativem Antrieb. Derzeit sind nur Stadtbusse im Angebot, die für Bergstrecken ungeeignet sind (Topografie, Reichweite);
- Anpassung der Busdepots, Stromversorgung;
- Bau der Infrastruktur für die Energiezufuhr;
- verfügbare Finanzmittel der Angebotsbesteller (Bundesamt für Verkehr (BAV) und Kanton).

Im Jahr 2025 verkehren 17 Elektrobusse auf Regionallinien. Für die Umsetzung sind die Transportunternehmen verantwortlich.

Der Kanton unterstützt auch die Gemeinden beim Dekarbonisierungsbestreben, indem er sich am Betrieb der Stadt- und Agglomerationsnetze beteiligt. Die Stadtbusse von Sitten wurden im Frühjahr 2025 vollständig durch Elektrobusse ersetzt, und die Dekarbonisierung der Stadtbusse von Brig ist für 2026 geplant.

Nach der Ablehnung des Klimagesetzes durch das Walliser Stimmvolk im Jahr 2024 und angesichts der beim Bund diskutierten Sparmassnahmen sind die Ressourcen zurzeit nicht gesichert. Ohne zusätzliche Mittel kann die vollständige Dekarbonisierung bis 2035 nicht erreicht werden, oder dann nur auf Kosten anderer Aufgaben der Dienststelle für Mobilität (DFM).

Es wird die **Annahme** des Postulats empfohlen.

Auswirkungen Administration:	Studien und Analysen, Subventionierung
Auswirkungen Finanzen:	Ca. 10 Millionen, verteilt auf zehn Jahre
Auswirkungen Personal (VZE):	0 VZE
Auswirkungen NFA:	Gemäss GöVALV, d.h. 25 % des Kantonsanteils zulasten der Gemeinden

Ort, Datum Sitten, 23. September 2025